

öffentliche Stellenausschreibung

Im Sachgebiet 532 „Telekommunikationsüberwachung“ des Landeskriminalamtes des Landes Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Arbeitsplatz

als Informatiker*in (m/w/d) für den Bereich Telekommunikationsüberwachung

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Das Landeskriminalamt Schleswig-Holstein (LKA SH) ist zugeordnetes Amt des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration. Die Aufgabengebiete des LKA SH im Bereich der Ermittlungen und der Einsatz- und Ermittlungsunterstützung bilden ein breites Spektrum ab und sind sehr vielseitig. Das LKA SH ist in fünf Abteilungen untergliedert. Die ausgeschriebene Stelle befindet sich in der Abteilung 5 - Operativer Einsatz und Ermittlungsunterstützung.

Weitere IT-Jobs bei der Landespolizei Schleswig-Holstein finden Sie unter:
www.schleswig-holstein.de/itjobs-polizei

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst u. a.:

- Aufbau, Betrieb, Administration der IT- Infrastruktur
- Kommunikationsüberwachung
- Programmierung
- IT- Sicherheit, Datenschutz, Dokumentation
- Beschaffungen/ Ausschreibungen, Test und Abnahme
- Projektarbeit, Arbeitsgruppen
- Support und Unterstützung
- Fortbildung

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für den ausgeschriebenen Arbeitsplatz sind:

- Ein abgeschlossenes Studium zur Diplominformatikerin/zum Diplominformatiker (FH) oder ein vergleichbarer Bachelorabschluss
- Fundierte DV- Kenntnisse und Erfahrung in folgenden Bereichen:
 - Betriebssysteme (Linux, Windows ab Win7, Windows Server 2008 und 2012
 - Datenbankanwendungen (IBM Informix, SQL, Oracle, etc.) und

Terminal-

services (z.B. Citrix)

- Kenntnisse in den Bereichen Netzwerkmanagement und BSI-Grundschutz
- Umfassende Kenntnisse im Bereich Internet- und Mobilkommunikation (Internetprotokolle; 2G, 3G und 4G Netze inkl. Datenübertragungsstandards)
- Kenntnisse über systemnahe Programmierung und Programmiersprachen (skriptbasierte Sprachen) sowie Programmiererfahrung
- Teamfähigkeit, Verantwortungsbereitschaft
- Analytisches und kreatives Denkvermögen
- Ausgeprägte Fähigkeit zum logischen und analytischen Denken
- Bereitschaft zur Ableistung einer Rufbereitschaft (24/7)
- Bereitschaft zur Mehrarbeit und unregelmäßigen Dienstzeiten
- Bereitschaft zur Sicherheitsüberprüfung Ü2
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Guter Ausdruck in Wort und Schrift
- Körperliche Eignung für die Anforderungen des Arbeitsplatzes

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe 11 TV-L.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein.

Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

9. August 2019

an das

**Landespolizeiamt Schleswig – Holstein
Sachgebiet 314
Kennwort: LPA 3142- LKA SG 532/68-2019
Mühlenweg 166
24116 Kiel.**

Wir bitten Ihre Bewerbung möglichst als PDF-Datei per Email an Kiel.LPA3142@polizei.landsh.de zu übersenden. Bei Bewerbungen in Papierform weisen wir daraufhin, dass keine Rücksendung erfolgt.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/ Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalsachbearbeiter Herr Mathias Weinkötz unter der Tel.-Nr.: 0431/160-63142 gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und zu den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an den Leiter des Sachgebietes 532, Herrn Sebastian Freier, unter der Tel.-Nr. 0431/160-5320 oder Herrn Torsten Schütz, unter der Tel.-Nr.: 0431/160-5321.

Weitere IT-Jobs bei der Landespolizei Schleswig-Holstein finden Sie unter:
www.schleswig-holstein.de/itjobs-polizei